

INHALT

Einleitung	7
1. Quadratur der Mystik	10
2. Eine historische Formation	26

ERSTER TEIL

EIN ORT, SICH ZU VERLIEREN

Kapitel 1: Kloster und Marktplatz: Narrheiten in der Menge	54
1. Die Närrin (4. Jahrhundert)	55
2. Narren Gelächter (6. Jahrhundert)	66
Kapitel 2: Der Garten: Rausch und Lüste des Hieronymus Bosch	81
1. Ein entzogenes Paradies	81
2. Enzyklopädien, die Abwesenheit schaffen	91
3. Wege ins Nirgendwo	101
4. Körperkalligraphien	111

ZWEITER TEIL

EINE TOPIK

Kapitel 3: Die neue Wissenschaft	124
1. »Corpus mysticum« oder der fehlende Körper ...	124
2. Das Adjektiv eines Geheimnisses	148
3. Das Substantiv einer Wissenschaft	161
Kapitel 4: Sprechweisen	184
1. Voraussetzungen: eine Pragmatik der Sprache ...	186
2. Die »mystischen Phrasen«: Diego de Jesús, Exeget des Johannes vom Kreuz ..	212

DRITTER TEIL
DIE SZENERIE DES MYSTISCHEN AUSSAGEAKTES

Kapitel 5: »Conversar«	257
1. Der »Dialog«	257
2. Eine Vorbedingung: das »volo« (von Meister Eckhart zu Madame Guyon).....	268
Kapitel 6: Die Institution des Sagens	289
1. Von wo aus sprechen?	289
2. Das »Ich«, der Auftakt zur <i>Science expérimentale</i> (J.-J. Surin)	292
3. Die Fiktion der Seele, Fundament der »Wohnungen« (Teresa von Ávila)	305

VIERTER TEIL
GESTALTEN DES WILDEN

Kapitel 7: Der erleuchtete Ungebildete	333
1. Verbreitung des Textes (1630-1690).....	340
2. Der Engel in der Wüste	365
3. Das Legendar des Armen	380
Kapitel 8: Die »kleinen Heiligen« von Aquitanien.....	391
1. Die »Defizite« der Gesellschaft Jesu (1606)	393
2. Die Jagd auf die »außergewöhnlichen Frömmigkeitsformen« (1615-1645).....	409
3. »Eine Art von Erleuchteten«	423
Kapitel 9: Labadie der Nomade	442
1. Ein Geist auf der Suche nach einem Ort.....	447
2. Die Entdeckung der Ausdehnung	472
Ouvertüre zu einer Poetik des Körpers	482
Nachwort von Daniel Bogner	491
Siglen und Abkürzungen	533
Namenregister	535